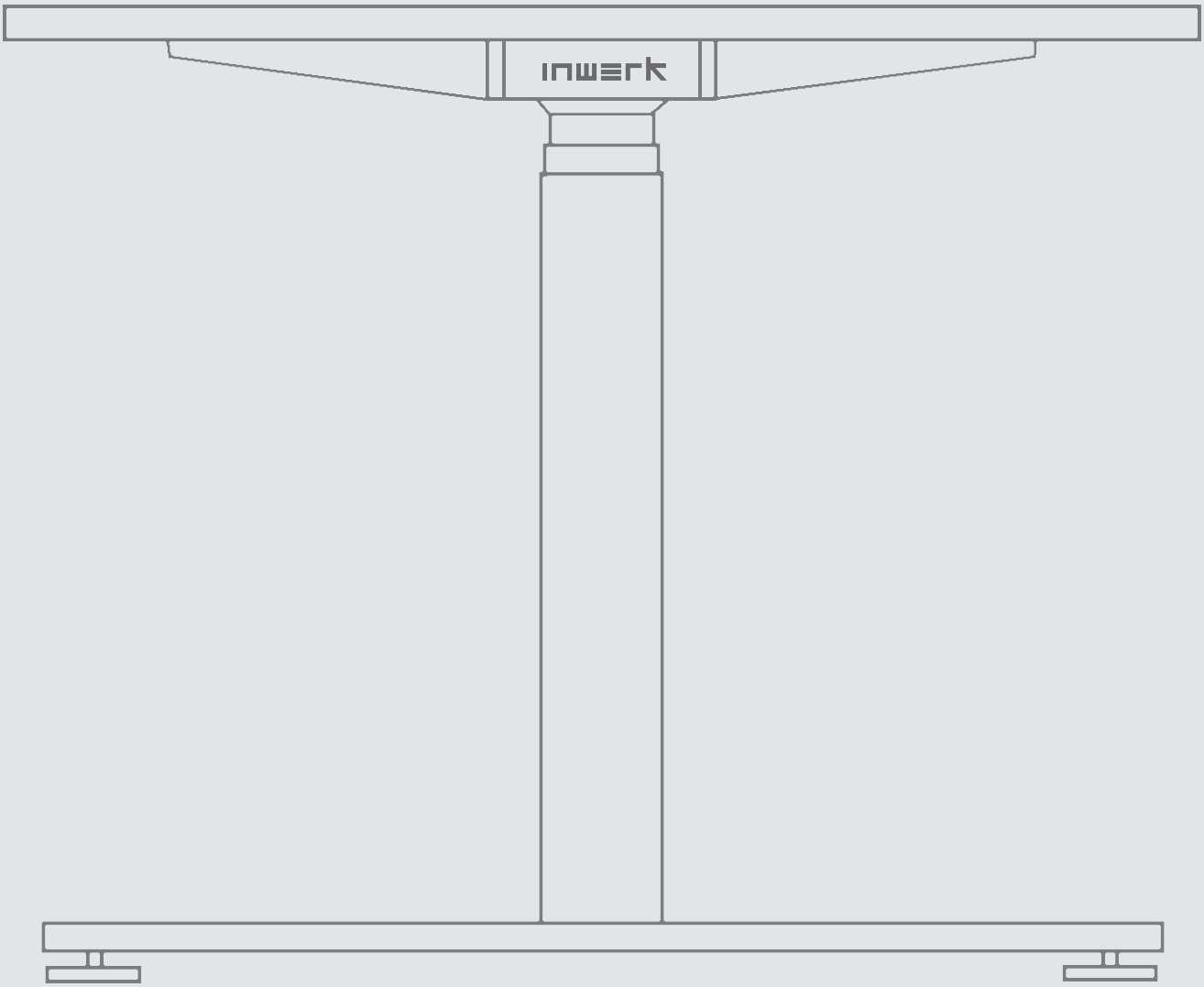
04|2025

Masterlift Flex®

Montage-, Bedienungs- und Sicherheitsanleitung

Made in Germany



Design & Engineering by Inwerk®, Germany

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 2-5	Allgemeine Hinweise + Sicherheitshinweise
Seite 6	Lieferumfang / notwendiges Werkzeug
Seite 7	Hinweise zur Nutzung / RESET durchführen
Seite 13-20	Montageanleitung
Seite 14-15	Technische Spezifikationen
Seite 16	Abmessungen Tischgestell und optionales Zubehör
Seite 17	Typenschilder
Seite 18	Störungsbehebung / Betriebshinweise / Service-Kontakt
Seite 19	EG-Konformitätserklärung

ALLGEMEINE HINWEISE

BEDEUTUNG DER ANLEITUNG

Für einen sicheren Umgang und störungsfreien Betrieb sind grundlegende Sicherheitshinweise und Vorschriften zu beachten. Die einzelnen Montageschritte sind bildhaft dargestellt und beschrieben. Die Sicherheitshinweise sind von allen Personen zu beachten, die das Gestell montieren sowie am Schreibtisch arbeiten und diesen bedienen. Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

SACHGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Schreibtisch dient ausschließlich der Verwendung als elektromotorisch höhenverstellbarer Steh-/Sitz-Arbeitsplatz in geschlossenen Räumen und ist nur für diesen Verwendungszweck bestimmt. Eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Den Sicherheitshinweisen auf Seite 2 - 5 ist unbedingt Folge zu leisten. Kinder können die vom Tisch ausgehenden Gefahren nicht einschätzen und dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe aufhalten. Für alle aus unsachgemäßer Verwendung entstehenden Schäden haftet der Hersteller nicht. Jegliche Art von Umbauten an Bauteilen des Produkts sind untersagt und schließen jegliche Gewährleistung aus.

ZUR BESTIMMUNGSGEMÄSSEN VERWENDUNG GEHÖREN AUCH:

+ Das Beachten aller Hinweise aus der Montage- und Bedienungsanleitung.
+ Das Verbot jeglicher Umbauten am Tisch.

UNSACHGEMÄSSE VERWENDUNG

+ Der Tisch darf in keinem Fall zum Heben von Personen oder Lasten verwendet werden.
+ Die Belastung des Tisches darf inkl. Tischplatte 100kg (bei Typ 1) und 160kg (bei Typ 2) nicht überschreiten.
+ Der Tisch ist für den professionellen Einsatz sowie die Verwendung in gewerblichen Räumen konzipiert.

EINZUHALTENDE GESETZE, RICHTLINIEN, NORMEN

+ Maschinenrichtlinie 2016/42/EG
+ RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
+ Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2004/30/EU
+ Prüfgrundsatz EK5/AK3 13-01:2018

FCC-INFORMATIONEN DIGITALER GERÄTE DER KLASSE B (NETZGERÄTE)

Die elektrischen Komponenten wurden getestet und entsprechen den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC- Regeln. Die Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen Frequenzstörungen bei einer Installation im Wohnbereich aufweisen. Es können jedoch Störungen (Radiofrequenzen) verursacht werden.
Wurde nicht sachgemäß montiert, kann es zu erheblichen Störungen des Funkverkehrs führen. Dennoch gibt es selbst bei fachgerechter Montage keine Garantie für einen generell störungsfreien Betrieb. Sofern die elektrischen Komponenten Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, bitte das entsprechende Gerät ausschalten und nachfolgende Maßnahmen treffen:

+ Erneute Ausrichtung oder Verlegung der Empfangsantenne
+ Abstand zwischen dem Gerät und Empfänger vergrößern
+ Das Gerät mit einer Steckdose eines anderen Stromkreises verbinden
+ Bei weiter auftretenden Störungen bitte einen Fachmann zu Rate ziehen

SICHERHEITSHINWEISE

SYMBOL- UND HINWEISERKLÄRUNG

In der Betriebs- und Montageanleitung werden folgende Hinweise und Symbole für Gefährdung verwendet:

Dieses Symbol weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr für Leben und Gesundheit von Personen hin. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann schwere gesundheitsschädliche Auswirkungen haben und bis hin zum Tod führen.

Dieses Symbol deutet auf einen wichtigen Hinweis hin. Das Nichtbeachten kann zu Schäden am Tisch führen.

Hier wird darauf hingewiesen, keine Gegenstände oder Körperteile unter das Tischgestell bzw. zwischen die Traversen zu bringen.
Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

MAX. 100 kg

Das Tischgestell darf nur mit der maximal zulässigen Last inkl. Tischplatte belastet werden. Eine Überlastung kann zu Defekten bis zum Komplettausfall führen. Unfälle mit Verletzungen können die Folge sein.

Dieses Symbol warnt vor elektrischer Spannung.

Dieses Symbol deutet auf hilfreiche Erklärungen und Werkzeuge hin.

ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN

Das Tischgestell wird am besten mit zwei Personen montiert. Besonders das Umdrehen des Gestells mit montierter Tischplatte muss mit zwei Personen erfolgen, um Schäden zu vermeiden.

EMPFOHLENE SICHERHEITSMASSNAHMEN

Bitte die Montage- und Betriebsanleitung dauerhaft in der Nähe des Einsatzortes des Tischgestells aufbewahren.

HINWEIS ZUR MONTAGE

Der Aufbau des Tischgestells oder Arbeiten am Tischgestell darf nur durch Personen ab dem Alter von 16 Jahren erfolgen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Monteure die Montage- und Bedienungsanleitung inhaltlich und fachlich verstanden haben.

TRANSPORT UND MONTAGE

+ **Bitte vor dem Transport oder Montagearbeiten stets den Netzstecker ziehen und den Tisch in einen stromlosen Zustand versetzen.**
+ **Das Tischgestell bitte nur mit zwei Personen und in niedrigster Höhenposition bewegen, dabei nicht über den Boden ziehen.**
+ **Zur Montage benötigte Werkzeuge bitte auf Seite 6 ”Lieferumfang“ einsehen**

SICHERHEITS- UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Kinder können die vom elektrisch verstellbaren Tischgestell ausgehende Gefahr nicht einschätzen und dürfen zu keiner Zeit unbeaufsichtigt in dessen unmittelbaren Umgebung aufhalten. Bei einem Unfall können schwerwiegende Verletzungen mit Todesfolge auftreten.

Wenn der Leistungsschalter in den Antrieben ausfällt, muss die Hubsäule getauscht werden. Fehlerhafte Leistungsschalter schalten den Antrieb in der oberen / unteren Einstellung nicht aus. Das Tischgestell wird dann bis zum mechanischen Anschlag gefahren und kann ggf. nicht mehr gehoben bzw. gesenkt werden.

GEFAHREN DURCH ELEKTRIZITÄT

+ Das Tischgestell erst nach vollständiger Montage mit der Stromversorgung verbinden.
+ Bitte das Tischgestell regelmäßig gemäß nach den Vorgaben der nationalen Vorschriften (in Deutschland sind dies die Unfallverhütungsvorschriften) überprüfen.
+ Bitte keine Kabel mit beschädigter Isolierung verwenden, da sonst die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht. Beschädigte Kabel müssen unverzüglich durch einen Fachbetrieb gegen unversehrte Original-Kabel ausgetauscht werden. Bitte den Inwerk-Service kontaktieren.

+ Das Zuleitungskabel nicht in der Nähe von Wärmequellen verlegen. Es kann durch die Wärmeeinwirkung beschädigt werden. Es besteht die Gefahr eines Brandes oder eines elektrischen Schlags.
+ Das Tischgestell bei längerem Stillstand bzw. Nichtbenutzung von der Stromversorgung trennen.

BENUTZUNG DES TISCHES

+ Kinder dürfen sich nicht unbeaufsichtigt am Tisch aufhalten. Sie können die Gefahren, die davon ausgehen, nicht einschätzen. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen mit Todesfolge.
+ Bitte den Tisch nur in der dafür vorgesehenen Umgebung (siehe Seite 12 “Technische Spezifikationen“) nutzen.
+ Den Tisch bitte nicht auf einem unebenen Untergrund nutzen. Es besteht Kippgefahr und Fehlfunktion.
+ Nach jeder Höhenverstellung mit der max. Dauer von 1 Minute eine Pause von mindestens 10 Minuten einhalten, bis erneut verstellt wird.

MAX. 100 kg

Bitte den Tisch nicht über das zulässige Gewicht von 100 kg inkl. Tischplatte belasten!

BESONDERE GEFAHRENSTELLEN

+ **Bitte bei der Verstellung des Tisches darauf achten, dass sich keine weiteren Personen in der Nähe aufhalten. Beim Hoch- oder Abwärtsfahren besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen.**
+ **Bitte bei der Aufstellung des Tisches auf vollständige Kollisionsfreiheit (z. B. Dachschräge, bauliche Gegebenheiten, Rollcontainer, Papierkorb, usw.) in allen möglichen Verstellpositionen achten.**
+ **Bitte dabei auch die Höhe der Gegenstände, z. B. EDV-Geräte, die sich auf dem Tisch befinden, einrechnen.**
+ **Es ist unbedingt der seitliche Sicherheitsabstand von min. 25 mm zu jedem anderen Gegenstand (Möbeln) und auch zu Wänden einzuhalten.**

HINWEISE FÜR DEN NOTFALL

+ Bitte das Tischgestell sofort außer Betrieb nehmen, wenn ungewöhnliche Vorkommnisse wie fremde Geräusche, Qualm, Rauch, usw. am Gestell entstehen sollten. Bitte den Inwerk-Service kontaktieren und nur auf Anweisung am Tischgestell Änderungen vornehmen oder Teile austauschen. Das Tischgestell erst wieder nach erfolgter Reparatur in Betrieb nehmen, vorher immer ein Reset durchführen.
+ Das Tischgestell bitte sofort außer Betrieb nehmen, wenn die Sicherheitseinrichtungen (z. B. das Bedienteil) nicht ordnungsgemäß funktionieren.

WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

+ Bitte darauf achten, dass sich das Produkt immer in einem einwandfreien Zustand befindet. Gegebenenfalls in regelmäßigen Abständen von Fachpersonal prüfen lassen.
+ Bitte keine eigenmächtigen Reparaturen am Tisch oder den Komponenten durchführen.
+ Es dürfen keine baulichen Veränderungen am Tisch vorgenommen werden.
+ Bitte die maximale Einschaltdauer von 6 Minuten/Stunde, bzw. max. 1 Minuten Dauerbetrieb nicht überschreiten.
+ Bitte Komponenten des Tischgestells nur gegen neue Originalteile des Herstellers austauschen. Die Montageanleitung ist dabei zu beachten.

REINIGUNG

Das Tischgestell bitte wöchentlich mit einem trockenen Lappen abstauben. Bei Bedarf mit einem nebelfeuchten und mildem Reinigungsmittel reinigen.

GERÄUSCHPEGEL

Der von diesem Tischgestell ausgehende Geräuschpegel beträgt < 48 dB (A).

RESTRISIKEN

+ Bitte das Tischgestell sofort außer Betrieb nehmen, sofern ungewöhnliche Vorkommnisse wie fremde Geräusche, Qualm, Rauch, usw. am Gestell entstehen sollten. Bitte den Inwerk-Service kontaktieren und nur auf Anweisung am Tischgestell Änderungen vornehmen oder Teile austauschen.
  Das Tischgestell erst wieder nach erfolgter Reparatur in Betrieb nehmen, vorher immer ein Reset durchführen.
+ Das Tischgestell ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritte bzw. Beeinträchtigungen am Tischgestell oder an anderen Sachwerten entstehen.

Das Tischgestell ist nur zu benutzen:

+ für die bestimmungsgemäße Verwendung
+ in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand

VERWAHRUNG DER BETRIEBS- UND MONTAGEANLEITUNG

Diese Betriebs- und Montageanleitung wurde speziell für den Masterlift® angefertigt. Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung. Bitte die Montage- und Bedienungsanleitung vor Benutzung sorgfältig durchlesen und insbesondere die Sicherheitshinweise beachten. An dieser Stelle wird bei Missachtung nochmals darauf hingewiesen, dass es zu schweren Verletzungen oder Schäden am Tisch führen kann.
Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Im Ausland sind bitte die landesspezifischen Richtlinien und Gesetze zu beachten.
Bitte diese Montage- und Bedienugsanleitung in der Nähe des Tisches aufbewahren, so dass diese jederzeit griffbereit ist. Wird der Tisch an Dritte weitergegeben, bitte diese Montage- und Bedienungsanleitung aushändigen.

Eine digitale Fassung ist in der Produktansicht unter www.inwerk-bueromoebel.de im Download-Bereich als PDF erhältlich.

ACHTUNG

Jegliche nicht ausdrücklich durch den Hersteller erlaubte Veränderungen oder Modifikationen führen zum Erlöschen der Garantie und das Gestell darf nicht mehr benutzt werden.

TIPPS ZUR ERGONOMIE

Eine falsche Körperhaltung kann zu gesundheitlichen Schäden an Gelenken, Sehnen und Muskeln führen.
Um dies zu vermeiden, sollten Schreibtisch und Bürostuhl aufeinander abgestimmt und individuell eingestellt werden. Unabhängig von den nachfolgenden Hinweisen ist eine unbequeme Haltung zu vermeiden. Wechseln Sie im Verlauf der Arbeitszeit mehrfach zwischen Steh-Sitz-Positionen.

RICHTIGE ARBEITSHÖHE

+ Der Oberkörper ist gerade, die Schultern locker.
+ Unterarme sollen im rechten Winkel zu den Oberarmen sein und auf der Tischplatte aufliegen.

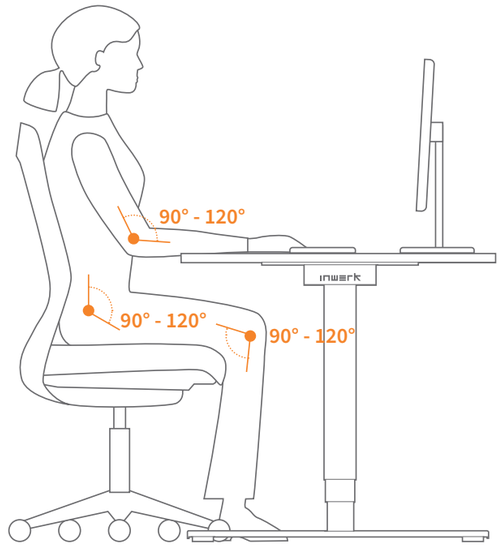
BÜROSTUHL

Die optimale Arbeitshöhe wird wie folgt eingestellt:

+ Die Sitzhöhe so einstellen, dass die Knie einen Winkel von ca. 90° haben und die Füße dabei flach auf dem Boden stehen.
+ Eine optimale Sitzhaltung ergibt sich, wenn das Gesäß an der Rückenlehne anliegt. Die Sitztiefe so einstellen, dass die Vorderkante der Sitzfläche nicht gegen die Unterschenkel drückt.
+ Bitte aufrecht sitzen und sich dabei entspannt gegen die Rückenlehne stützen. Sofern vorhanden, die Lordosenstütze im Lendenwirbelbereich positionieren.
+ Sofern vorhanden, die Armlehnen-Auflagen auf Tischplattenhöhe einstellen und die Unterarme entspannt auflegen.

SCHREIBTISCH

+ Bitte die Schreibtischhöhe erst dann einstellen, wenn die korrekte Sitzposition eingenommen wurde.
+ Die Ellenbogen bilden einen Winkel von 90° - 120° und die Unterarme liegen auf der Tischplatte auf. Die Tischkante sollte dabei nicht gegen die Unterarme drücken.



60% SITZEN 30% STEHEN 10% GEHEN

LIEFERUMFANG

PAKET Tischgestell

1x **Gestellrahmen**
2x **Fußausleger**
2x **Plattenträger**
4x **Nivelliergleiter**
1x **Schraubenset**
1x **Montageanleitung**

Benötigtes Werkzeug:

- Empfohlen: Akkubohrschrauber
- Sechskantschlüssel Größe 4,0
- Sechskantschlüssel Größe 5,0
- Sechskantschlüssel Größe 6,0
- Ø 4 mm Holz- oder Metall-Bohrer
- Kreuzschlitz-Schraubendreher PZ2

PAKET Hubsäule Typ 1 (38mm/s)

2x **Hubsäule DL6-IC**
1x **Netzteil (Trafo)**
1x **Netzteil-Halterung**
1x **Netzkabel 3m**
1x **Verbindungskabel 1,8m**
1x **Bedienelement mit Kabel**

PAKET Hubsäule Typ 2 (80mm/s)

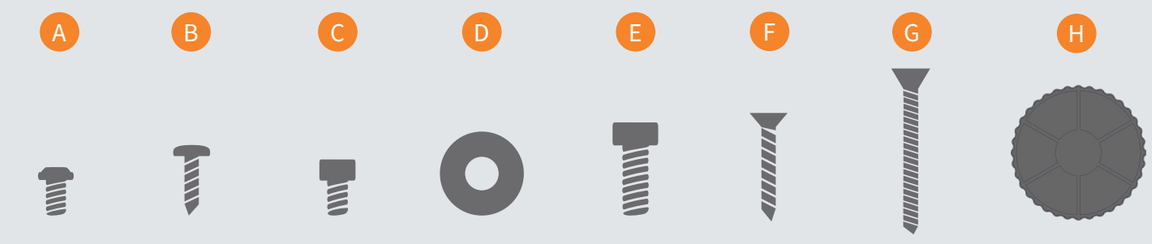
2x **Hubsäule DL11 od. DL19**
1x **Steuerbox**
1x **Netzkabel 3m**
2x **Motorkabel Hubsäule 1m**
1x **Bedienelement mit Kabel**

Bitte verwenden Sie bei der Montage eine weiche Unterlage.

Tischplatten-Maximalmaß: 2200 x 1000 mm
zentriert montiert mit beidseitigem Überhang

Tischplatten-Maximalmaß: 2800 x 800 mm
mit beidseitig installierten Anbauadaptern (optionales Zubehör!)

SCHRAUBENSET



A	B	C	D	E	F	G	H
8x	24x	8x	8x	4x	2x	1x	4x
M6x10	**5x20**	**M6x10**	**Ø30x2,5**	**M8x20**	**4x35**	**5x50**	**Ø60x25**
Flansch-kopfschraube	Linsenkopf-Kreuzschlitz-schraube	Zylinderkopf-schraube	Unterleg-scheibe	Zylinderkopf-schraube	Senkkopf-kreuzschlitz-schraube	Senkkopf-Kreuzschlitz-schraube	Nivelliergleiter

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

KOLLISIONSSENSOR

Der Masterlift® stoppt die Fahrt beim Auffahren auf ein Hindernis und bewegt sich ein Stück in die Gegenrichtung.

SICHERHEIT

- Die Schrauben von Zeit zu Zeit auf festen Sitz prüfen, die Kabel auf Schadfreiheit prüfen.
- Das Gestell über die Nivelliergleiter der Fußausleger stets spannungsfrei und eben ausrichten.
- Der Sicherheitsabstand zu nicht bewegten Elementen muss mind. 25 mm betragen.
- Gleichmäßig verteilte Maximallast der Hubsäulen Typ 1 (38mm/s) und Typ 2 (80mm/s) beachten.
- Hinweis: Der Masterlift® ist nicht für den Lasten- oder Personentransport geeignet.
- Der Masterlift® darf niemals auf dem stromführenden Netzkabel stehen!

RESET

Falls der Tisch einmal nicht gleichmäßig starten sollte, führen Sie den RESET durch.
Mit dem RESET synchronisieren sich beide Motoren. Der Masterlift® läuft anschließend wieder gleichmäßig.

BEDIENUNGSANLEITUNG

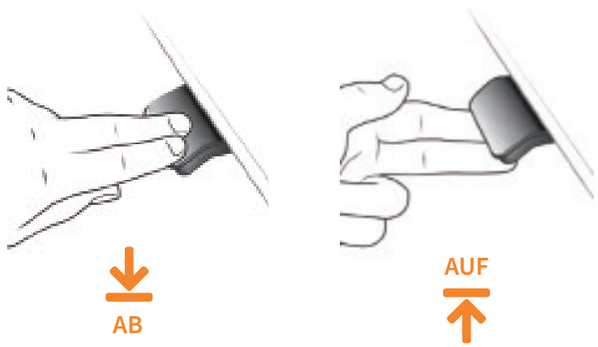
ZUERST RESET

Vor Inbetriebnahme muss der Tisch resettet werden.

Drücken Sie den „Handschalter AB“ bis der Tisch in die unterste Position gefahren ist. Die Taste kurz loslassen, dann erneut gedrückt halten für mind. 6 Sekunden.

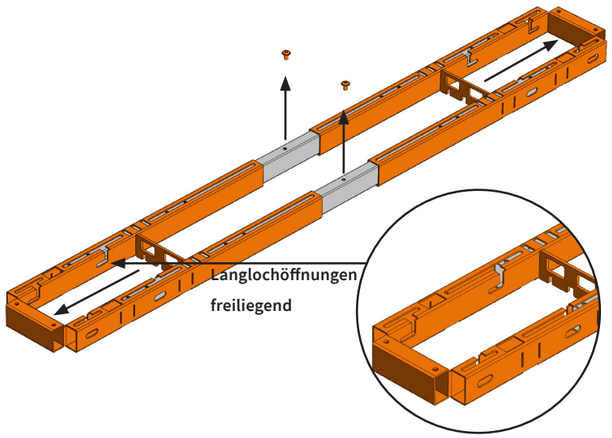
Die Steuerung bestätigt das erfolgte RESET durch eine kurze Abwärtsbewegung.

Ihr neuer Masterlift® ist jetzt betriebsbereit.



MONTAGE TISCHGESTELL

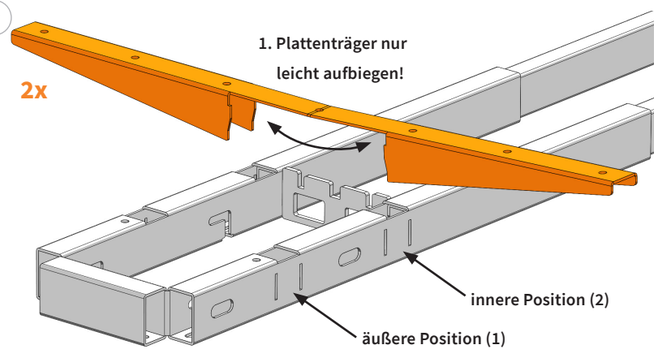
1



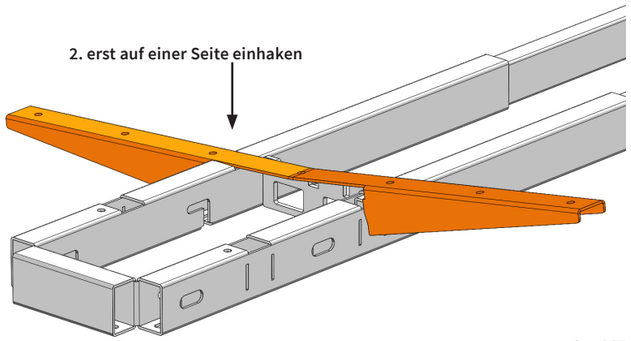
Bitte die Montage auf einem weichen Untergrund vornehmen!

Sicherungsschrauben in der Mitte des Gestellrahmens entfernen.
Gestellrahmen zu beiden Seiten auseinanderziehen bis die Langlochöffnungen vollständig frei liegen.

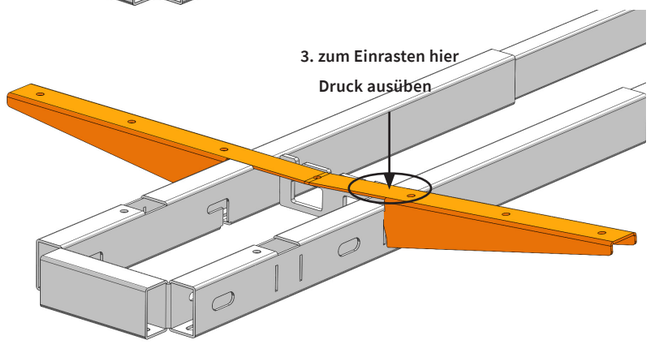
2



Für die Montage der Plattenträger stehen zwei Positionen zur Verfügung.
Falls Sie vorhaben eine Utensilienschublade zu installieren, sollten sie eher die äußere Position (1) verwenden.
Vor Montage den Gestellrahmen am Boden liegend wenden.
1. Den Plattenträger nur leicht aufbiegen!

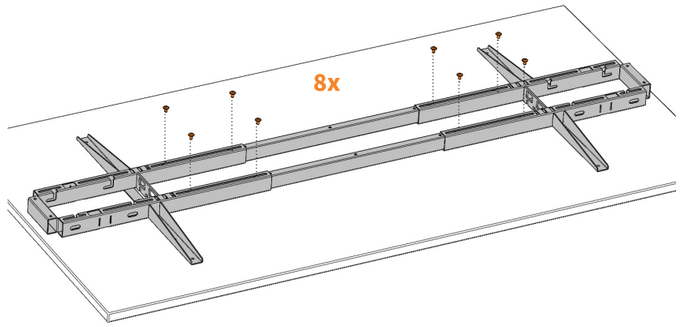


2. Den Plattenträger erst einseitig in den Gestellrahmen einhaken.



3. Den Plattenträger genau an der Pfeilposition mit Druck vollständig einrasten lassen.

3

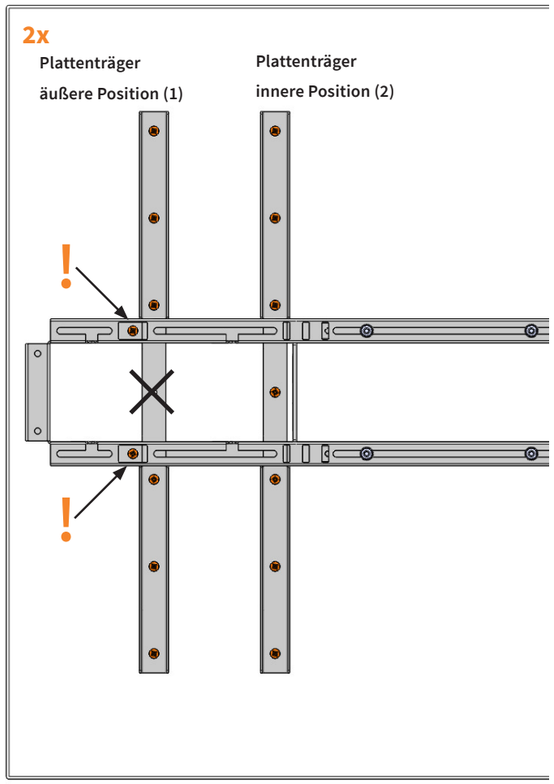


Gestellrahmen mit den zuvor montierten Plattenträgern vorsichtig gewendet auf die Tischplatte auflegen.
Gestellrahmen wunschgemäß unter Einhalt der technischen Angaben (siehe untere Tabelle) zentriert ausrichten.

Innenrohre werden jeweils zu beiden Seiten mit dem Gestellrahmen doppelt verschraubt.

Sechskantschlüssel (4)

4



Tischgestell jetzt vollständig an die Tischplatte anschrauben. Um eine sichere und stabile Montage zu gewährleisten, bitte alle notwendigen Verschraubungen vornehmen!

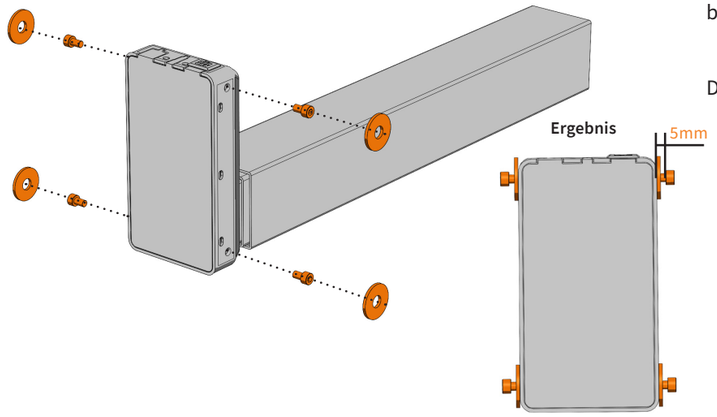
Plattenträger in äußere Position (1)
12x Verschraubung (keine Verschraubung in der Mitte vornehmen!)

Plattenträger in innere Position (2)
14x Verschraubung (in der Mitte Verschraubung vornehmen!)

Zusätzlich wird der Gestellrahmen mit 4 weiteren Schrauben an der Tischplatte fixiert!

PLATTENBREITE	SEITLICHE EINRÜCKUNG	ZUBEHÖR (EINSCHRÄNKUNGEN)
Ab 1200 mm	beidseitig 10 - 20 mm	PC-Gurt Halterung nicht möglich (Innenrohre blockieren die Gurt-Öffnungen im Gestell)
Ab 1400 mm	beidseitig 10 - 20 mm	PC-Gurt Halterung möglich (Innenrohre müssen komplett zu einer Seite verschoben werden.)
Ab 1600 mm	beidseitig 10 - 20 mm	PC-Gurt Halterung möglich (Innenrohre müssen evtl. nur leicht zu einer Seite verschoben werden.)
Ab 1800 mm	beidseitig 10 - 20 mm	Zubehör ohne Einschränkungen montierbar
Ab 2000 mm	beidseitig 20 - 40 mm	Zubehör ohne Einschränkungen montierbar

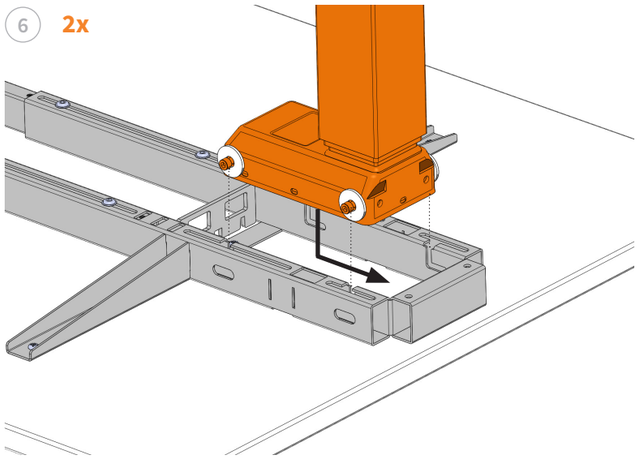
5 **2x**



Zylinderkopfschrauben an Hubsäulenkopf mit ca. 5mm Distanz von Hand aufschrauben (max. 4 Drehungen).

Distanzscheiben aufstecken.

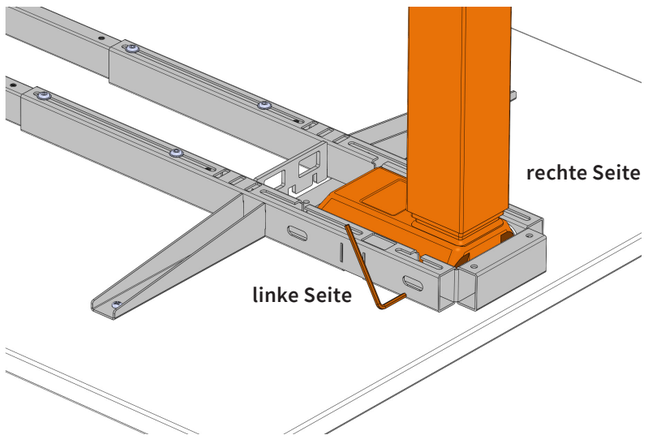
6 **2x**



Beim Einführen der Hubsäulen in die Langlochöffnungen liegen die Distanzscheiben dicht am Hubsäulengehäuse an.

Die Hubsäule in den Langlöchern nach Außen bis zum Anschlag schieben.

7 **2x**

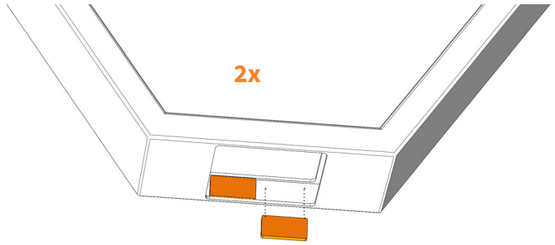


Mit dem Sechskantschlüssel (5) erst auf der linken Seite beginnend die Zylinderkopfschrauben fest anziehen dann auf der rechten Seite.

Mit dieser Reihenfolge wird ein Zurückgleiten der Hubsäule in den Langlöchern verhindert.

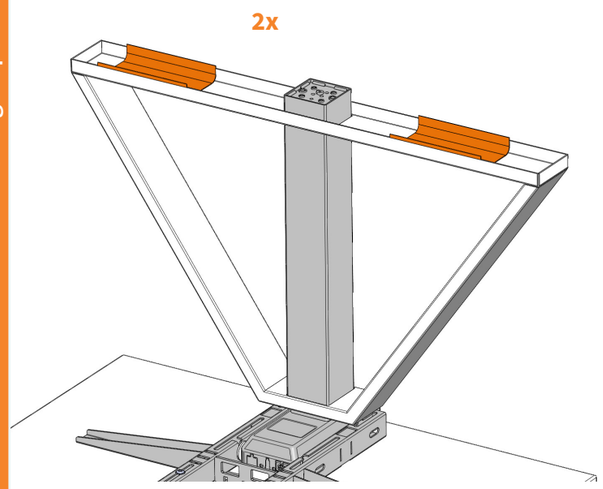
Sechskantschlüssel (5)

Montage optionales Zubehör



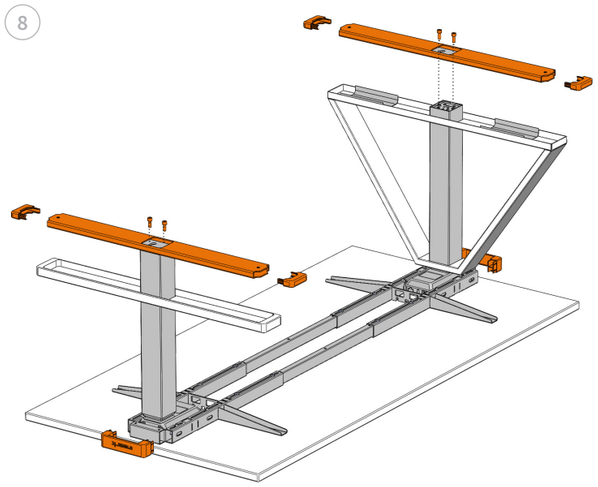
Sie haben Cover-Elemente in Stahl oder Eichenholz als optionales Zubehör miterworben?

Bei den Stahl-Cover-Elementen (Trapez- oder Rechteck-Loop) werden die beigefügten Filzplättchen (8 Stück) in die jeweiligen oberen Öffnung zu beiden Seiten eingeklebt.



Beiliegende Dämmfolienzuschnitte (4 Stück) werden bei der Montage der Beinausleger zwischen den Metallteilen gelegt und verhelfen zu einer materialschonenden und festanliegenden Montage.

8

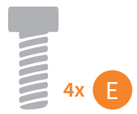


Die Endkappen fest auf die Beinausleger andrücken (ggf. vorsichtig anhämmern).

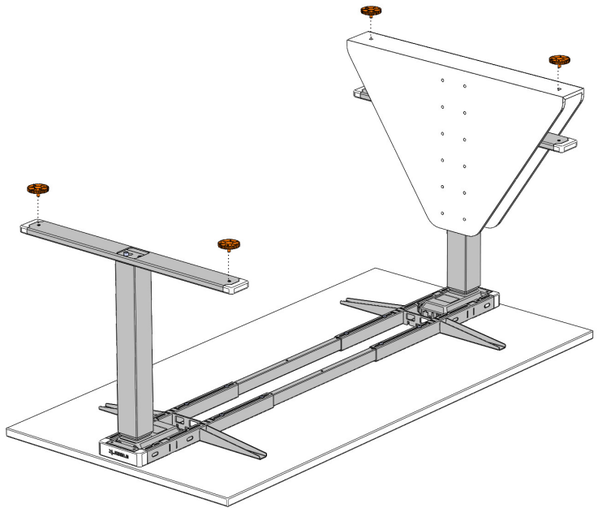
Die Beinausleger auf die Hubsäulenenden aufsetzen und mehrfach wechselseitig mit Inbusschlüssel fest anschrauben.

Die Seitenkappen an den Gestellrahmen andrücken.

Sechskantschlüssel (6)



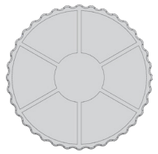
9



Sie haben Cover-Elemente aus Filz als optionales Zubehör miterworben?

Diese werden auf die Beinausleger deckungsgleich zu den Gewindelöchern aufgelegt und mit den aufzuschraubenden Nivelliergleitern fixiert.

Die Verschnürung der Cover-Elemente mit den beiliegenden Schnüren erfolgt am besten nach dem Aufstellen des Tisches. Bei der Verschnürung sind der freien Kreativität nur durch die Länge der Schnur (je 4m) Grenzen gesetzt.



4x H

10 Die Elektrifizierung Ihres Tisches erfolgt nach Hubsäulen-Typen.

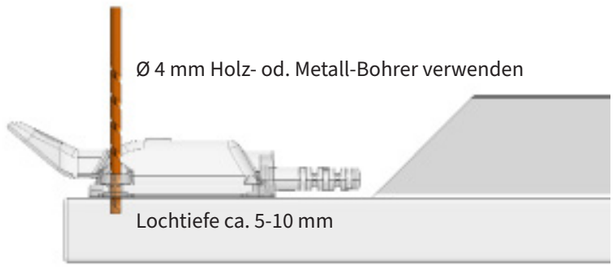
Ihr Tisch hat Hubsäulen vom TYP 1 mit 38mm/s Geschwindigkeit?
Bitte folgen Sie der Abb. 11 auf Seite 14 und beachten das Vorbohren bei der Montage des Bedienelements!

Ihr Tisch hat Hubsäulen vom TYP 2 mit 80mm/s Geschwindigkeit?
Bitte folgen Sie der Abb. 12 auf Seite 14.

Tisch nach Montage mit 2 Personen aufstellen. Dabei immer das Gestell, nicht die Tischplatte greifen!
Nivelliergleiter ausrichten. Netzkabel an Steckdose anschließen.

! **Tisch darf niemals auf dem Netzkabel stehen!**
Vor Inbetriebnahme: RESET! (Siehe Seite 7)

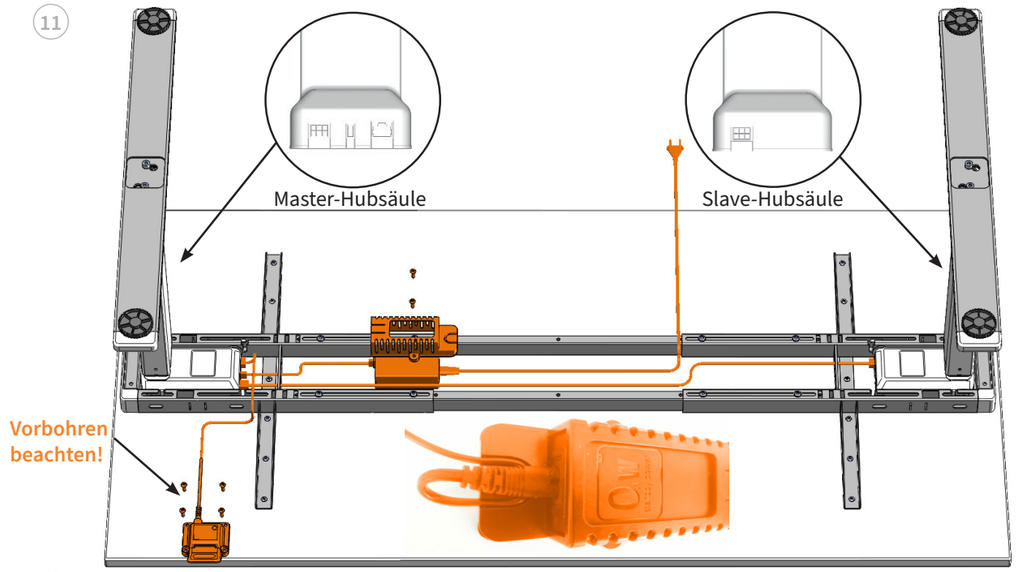
! DIE MONTAGE DES BEDIENELEMENTS IN ABB. 10 ERFOLGT MIT VORGEBOHRTEN LÖCHERN!



Löcher für das Bedienelement mit einem Ø 4 mm Bohrer sorgsam vorbohren!
Wenn keine Löcher vorgebohrt werden, kann es zu einer Wölbung des Holzes zwischen der Tischplatte und dem Bedienelement kommen, wodurch es zu Fehlauslösung des eingebauten Antikollisionssensors im Bedienelement kommen kann.

MONTAGE ELEKTRIK HUBSÄULEN TYP 1 MIT 38mm/s

11

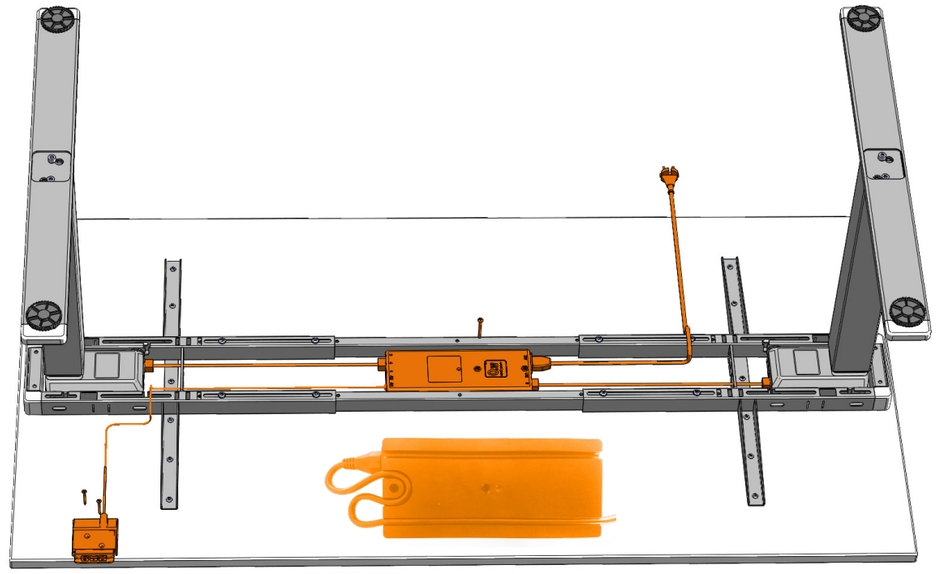


! Zugentlastung beim Anbringen des Netzkabels am Netzteil beachten!
1. Bedienelement auf der Seite der Master-Hubsäule anschrauben und an sie anschließen.
2. Netzteil mit Halterung nahe zur Mater-Hubsäule anschrauben und mit der verbinden.
3. Die beiden Hubsäulen mit dem Verbindungskabel verbinden.
4. Das Netzkabel mit Zugentlastung am Netzteil (Netzteilhalterung) anschließen.
5. Überschüssige Kabellängen bündeln und in den Rechtecklöchern stecken bzw. fixieren.

6x B

MONTAGE ELEKTRIK HUBSÄULEN TYP 2 MIT 80mm/s

12



! Zugentlastung beim Anbringen des Netzkabels an der Steuerbox beachten!
1. Das Netzkabel mit der Steuerbox in der Mitte des Gestellrahmens anbringen.
2. Die beiden Hubsäulen mit den Motorkabeln an die Steuerbox anschließen.
3. Bedienelement an gewünschter Position anbringen und an die Steuerbox anschließen.
4. Überschüssige Kabellängen bündeln und in den Rechtecklöchern stecken bzw. fixieren.

2x F

1x G

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN TYP 1 HUBSÄULE DL6-IC

Anleitungsversion	Masterlift Flex – 04/2025
Baujahr	2025
Ursprungsland	Deutschland / Dänemark
System	3-stufig mit IC-Technik (integrierte Steuerung in der Master-Hubsäule)
Material	Stahl, Kunststoff, elektronische Bauteile
Hub (max.)	65 cm
Max. Traglast ohne Tischplatte	120 kg
Max. Traglast inkl. Tischplatten	100 kg
Eigengewicht (ohne Tischplatte)	± 32 kg
Geschwindigkeit	± 38 mm/s
Eingangsspannung	100-240 V, 50 Hz
Nutzungszyklus	10 % ~ 2 Minute Dauerbetrieb gefolgt von 18 Min. Pause
Lebensdauer	10.000 Hubzyklen unter Volllast
Geräuschpegel	< 50 dB (A)
Zul. Umgebungstemperatur	10 bis 40 °C
Zul. Umgebungstemperatur (Lagerung)	-10 bis +50 °C
Zul. Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 %
Zul. Luftfeuchtigkeit (Lagerung)	20 bis 80 %
Standby Stromverbrauch	0,1 W

Nur in geschlossenen Räumen einsetzbar.

ABMESSUNGEN

Gestellhöhe minimal in mm (ohne Tischplatte)	595
Gestellhöhe maximal in mm (ohne Tischplatte)	1245
Hubhöhe in mm	650
Gestellbreite teleskopierbar in mm	1160-1960
Plattenträger-Länge in mm	580
Fußausleger-Länge (mit Endkappen) in mm	760
Zulässige Last inkl. Tischplatte in Kg	100

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN TYP 2 HUBSÄULEN DL19 / DL11

Anleitungsversion	Masterlift Flex – 04/2025
Baujahr	2025
Ursprungsland	Deutschland / Dänemark
System	3-stufig (Highspeed-Steuerung über 300W Steuerbox)
Material	Stahl, Kunststoff, elektronische Bauteile
Hub (max.)	65 cm
Max. Traglast ohne Tischplatte	120 kg
Max. Traglast inkl. Tischplatten	100 kg
Eigengewicht (ohne Tischplatte)	± 34 kg
Geschwindigkeit	± 80 mm/s
Eingangsspannung	100-240 V, 50 Hz
Nutzungszyklus	10 % ~ 2 Minute Dauerbetrieb gefolgt von 18 Min. Pause
Lebensdauer	10.000 Hubzyklen unter Volllast
Geräuschpegel	< 501600x dB (A)
Zul. Umgebungstemperatur	10 bis 40 °C
Zul. Umgebungstemperatur (Lagerung)	-10 bis +50 °C
Zul. Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 %
Zul. Luftfeuchtigkeit (Lagerung)	20 bis 80 %
Standby Stromverbrauch	0,1 W

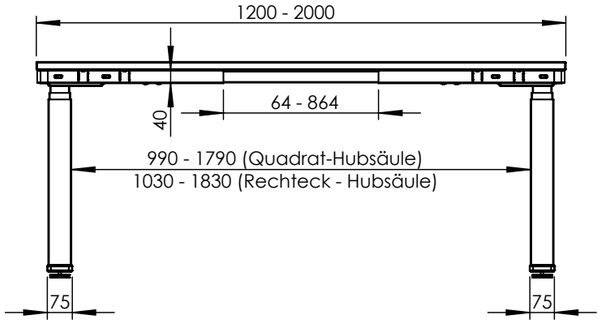
Nur in geschlossenen Räumen einsetzbar.

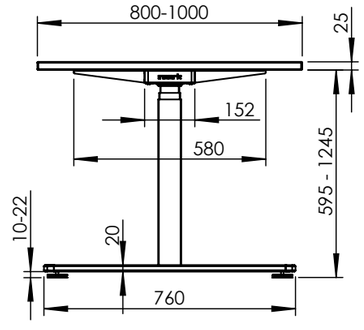
ABMESSUNGEN

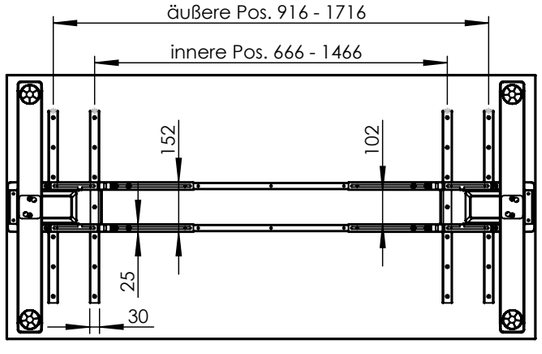
Gestellhöhe minimal in mm (ohne Tischplatte)	595
Gestellhöhe maximal in mm (ohne Tischplatte)	1245
Hubhöhe in mm	650
Gestellbreite teleskopierbar in mm	1160-1960
Plattenträger-Länge in mm	580
Fußausleger-Länge (mit Endkappen) in mm	760
Zulässige Last inkl. Tischplatte in Kg	100

ABMESSUNGEN TISCHGESTELL

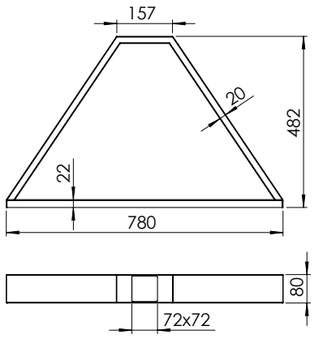
Abb. mit 25 mm Tischplatte



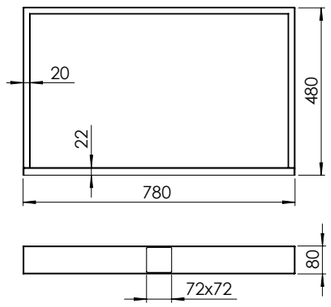




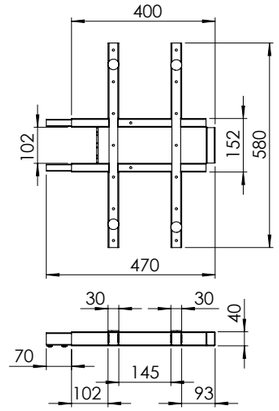
ABMESSUNGEN ZUBEHÖR



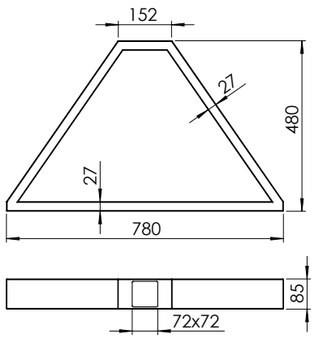
STAHL COVER TRAPEZ-LOOP



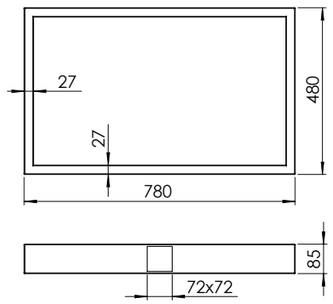
STAHL COVER RECHTECK-LOOP



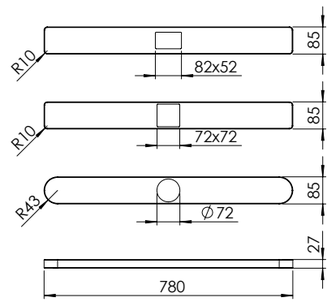
ANBAUADAPTER



HOLZ COVER TRAPEZ-LOOP



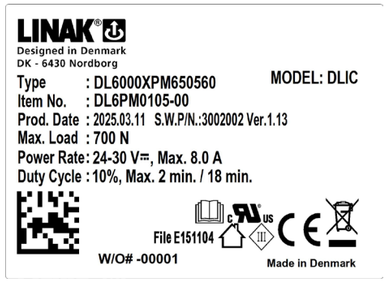
HOLZ COVER RECHTECK-LOOP



HOLZ COVER BEINAUSLEGER

TYPENSCHILDER TYP 1 RECHTECK-HUBSÄULE DL6-IC

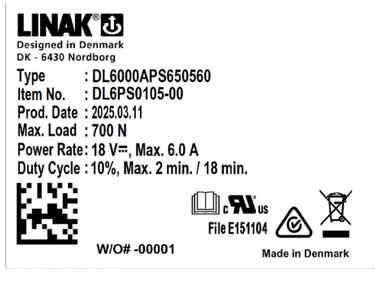
DL6-IC MASTER HUBSÄULE



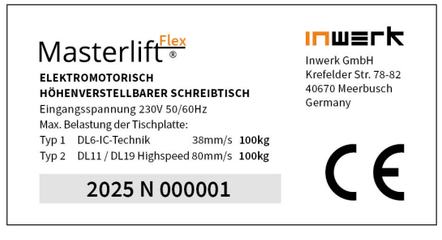
DPI1C BEDIENELEMENT

NETZTEIL / TRAFO

DL6-IC SLAVE HUBSÄULE

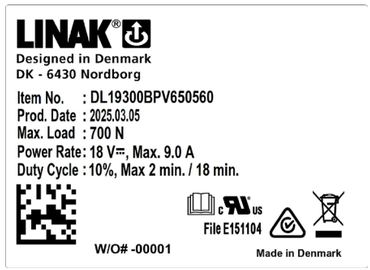


TISCHGESTELL



TYPENSCHILDER TYP 2 QUADRAT-/ RUND-HUBSÄULE DL19 / DL11

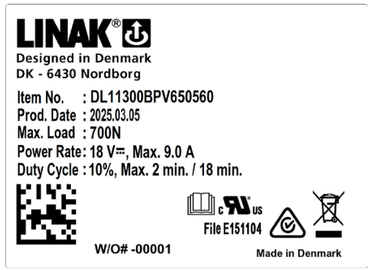
HUBSÄULE DL19 HIGHSPEED



DPG1C BEDIENELEMENT

STEUERBOX 300W

HUBSÄULE DL11 HIGHSPEED



TISCHGESTELL

STÖRUNGSBEHEBUNG

PROBLEM	KONTROLLE	MASSNAHME
Tisch lässt sich nicht verfahren.	Liegt der Anschluss an der korrekten Spannung an? Sind alle Anschlüsse korrekt?	Eventuell mit einem anderen Verbraucher, z. B. einer Lampe prüfen. Alle Anschlüsse neu einstecken.
Das Tischgestell läuft unregelmäßig oder schaltet ab.	Wurde Schritt 11 beachtet? Bedienelement mit vorgebohrten Löchern montieren	Bedienelement abschrauben. Lochwölbungen abschleifen / säubern. Bedienelement erneut anschrauben.
Das Tischgestell hält an und lässt sich nur noch nach unten verfahren.	Das Tischgestell ist möglicherweise überladen.	Reduzieren Sie die Belastung und versuchen Sie es erneut.
Das Tischgestell kann nur nach unten fahren, obwohl es nicht überladen ist.	Visuelle Kontrolle (Verschraubung, Verkabelung, Anschlüsse ausrichten, Fahrbereich frei?).	Reset durchführen.
Tischgestell fährt nur einseitig abwärts.	Überprüfen Sie, ob das Anschlusskabel der Säule richtig verbunden oder beschädigt ist.	Wechseln Sie zuerst das Anschlusskabel vor weiteren Maßnahmen. Reset durchführen.

BETRIEBSHINWEISE

Bitte allgemeine und Sicherheitshinweise auf den Seiten 2 - 5 beachten und insbesondere:

+ Kinder dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Tisches aufhalten, da sie die Gefahren eventuell nicht korrekt einschätzen und sich erheblich verletzen können bis hin zur Todesfolge.
+ Bitte die maximale Einschaltzeit von 6 Minuten in der Stunde bzw. 1 Minute im Dauerbetrieb nicht überschreiten.
+ Bitte sicherstellen, dass unbedingt der seitliche Sicherheitsabstand von min. 25 mm zu jedem anderen Gegenstand (Möbeln) und auch zu Wänden eingehalten wird.

FEHLFUNKTIONEN

Sollte sich das Gestell bzw. der Tisch ohne willentliche Bedienung durch eine Person selbständig bewegen, bitte die Gefahrenzone verlassen und ein Eingreifen vermeiden sowie direkt den Netzstecker ziehen. Bitte den Inwerk-Service kontaktieren und solange auf den Einsatz des Arbeitstisches verzichten, bis dieser vollständig und fachmännisch erfolgreich repariert wurde. Sollten ungewöhnliche Geräusche, Rauchbildung, Qualm und dergleichen auftreten, ist der Tisch außer Betrieb zu nehmen. Auch hier ist auf den Einsatz des Tisches zu verzichten, bis dieser wieder fachmännisch erfolgreich Instand gesetzt wurde. Der Arbeitstisch ist grundsätzlich nicht mehr zu benutzen, wenn Sicherheitsrisiken auftreten sollten.

SERVICE

Bei Störungen oder Sicherheitsrisiken ist der **Inwerk-Service** zu kontaktieren unter **02159 - 69 640 - 0** oder **06409 – 6619 - 0**

Bitte Kaufdatum sowie die Montage- und Bedienungsanleitung bereithalten!

ENTSORGUNG

TISCH AUSSER BETRIEB NEHMEN

Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

TISCH DEMONTIEREN UND ENTSORGEN

In umgekehrter Reihenfolge wie bei der Montage vorgehen. Dabei die unterschiedlichen Werkstoffe getrennt und umweltgerecht entsorgen.
Bitte nationale Vorschriften beachten!

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir
We, the undersigned

Inwerk GmbH
Krefelder Str. 78 - 82
40670 Meerbusch
Tel: 02159 - 69 640 - 0
inwerk-bueromoebel.de

in eigener Verantwortung, dass das nachstehende Gerät
declare on one's own authority that the referred device below

Geräteart:	**Steh-Sitz-Arbeitstisch**
Product:	**Sit-stand work table**
Typenbezeichnung / Type:	**Masterlift® Flex**
Baujahr / year of construction:	**2025**

den grundlegenden nachfolgenden Anforderungen der EU-Richtlinien entspricht:
comply with the following essential requirements of the European Directives:

2006/42/EG	**Maschinenrichtlinie / Machine Directive Quality Systems (2006/42/EC)**
2014/30/EU	**EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit EMV / Electromagnetic Compatibility Directive (EMC 2004/108/EC)**
2011/65/EU	**Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten / Restriction of Hazardous Substances Directive (RoHS2)**

Die genannten Richtlinien werden insbesondere durch Anwendung folgender harmonisierter Normen und Verordnungen erreicht:
This is possible by application of the following harmonized standards and regulations:

EMF:	**EN 62233**
EMV/EMC:	**EN 61000-3-2+A1+A2**
	EN 61000-3-3
	EN 61000-6-1
	EN 61000-6-3+A1
elektr. Sicherheit: / electr. safety:	**EN 60335-1**
funktionale Sicherheit / functional safety:	**EN ISO 13849-1/-2**

Die genannten harmonisierten Normen werden durch folgende nationale Normen und Verordnungen erweitert:
The harmonised standards referred to above are supplemented by the following national standards and regulations:

PG EK5/AK3 13-01:2018	**Prüfgrundsatz für Sicherheit und Ergonomie von Sitz-Steharbeitstischen**
EN 527-1	**Bürotische / office work desks**
AfPS GS 2019:01 PAK	**Grenzwerte Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe**

Es gilt immer die jeweilige Fassung der Norm am Ausstellungstag.
The respective version of the standard on the day of issue applies.

Ausstelldatum / Date of issue:: **05. März 2025**
Unterschrift / Signature: **Patrick Heinen, CEO** **Heinz Knolle, CFO**

WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER

Senden Sie uns einfach eine E-Mail an service@inwerk.de
Telefonisch erreichen Sie uns unter: +49 2159 69640-0.